

OPEN ACCESS

Open Access verfolgt das Ziel, wissenschaftliche Publikationen und Daten im Internet kostenlos verfügbar zu machen. Dies ermöglicht einen schnelleren Zugriff auf wissenschaftliche Informationen und vereinfacht deren Nutzung für weitere Forschungsarbeiten.

STRATEGIE

An der ÖAW wird seit Jahren eine Open-Access-Politik verfolgt. Neben der digitalen Veröffentlichung großer Bestände, von Bildarchiven über Journale bis hin zu Lexika, werden auch zahlreiche Forschungsergebnisse digital zugänglich gemacht. Als technische Infrastruktur dafür wurde das elektronische Repositorium [epub.oeaw](http://epub.oeaw.ac.at) eingerichtet.

OPEN ACCESS POLITIK DER ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN (ÖAW)

Die ÖAW verfolgt seit Jahren eine Open-Access-Politik: So wurden beispielsweise schon bisher bestimmte Bildarchive, Lexika, diverse Arbeitspapier-Reihen, einzelne Journale, Bücher und Teile von sonstigen Online-Publikationen des Verlages der ÖAW sowie einzelner Forschungseinrichtungen frei öffentlich zugänglich gemacht; darüber hinaus hat die ÖAW den Publikationsserver EPUB.OEAW eingerichtet.

Forschungsergebnisse aus der ÖAW werden möglichst auch digital publiziert und unter Bedachtnahme auf wirtschaftliche und rechtliche Möglichkeiten frei zugänglich gemacht. Veröffentlichungsform, -ort und -weise sind den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern freigestellt.

Die ÖAW empfiehlt ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Archivierung in möglichst zeitnaher, nach Fachgebieten differenzierter, Form, soweit dies vertragsrechtlich möglich ist nach dem sogenannten Green-Road-Konzept, das bedeutet:

Autorinnen und Autoren der ÖAW sichern sich das Recht, eine digitale Kopie ihrer Arbeit in einem Repositorium der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Die Forscherinnen und Forscher der ÖAW ermöglichen der wissenschaftlichen Gemeinschaft einen freien Zugriff auf ihre Forschungsergebnisse im institutionellen, über das Internet frei zugänglichen elektronischen Repositorium EPUB.OEAW oder über einen fachgebietsspezifischen Dienst.

Die ÖAW stellt die Infrastruktur EPUB.OEAW zur Verfügung und garantiert – entsprechend internationalen Gepflogenheiten – eine mindestens 10-jährige Speicherdauer der Daten und Forschungsergebnisse sowie entsprechende Qualitätssicherung für die Daten durch Crossref, Portico, ÖNB und ISO.

Eine Übersicht sämtlicher Open-Access-Publikationen der ÖAW finden Sie [hier](#).

ANGEBOT

Die Arbeitsgemeinschaft Open Access in der ÖAW fördert Open Access mit einer Vielzahl von Aktivitäten: Neben der Bereitstellung von Infrastruktur und Informationen werden ÖAW-Wissenschaftler/innen bei Open-Access-Veröffentlichungen betreut.

Seit 2019 fördert die ÖAW, von der Bibliothek der ÖAW administriert, Open Access Publikationen von ÖAW-Angehörigen mit einem eigens hierfür eingerichteten Open Access-Fonds.

LINKS

Weiterführende Links zu Thema Open Access finden Sie nachstehend:

Open Access Network Austria

<http://www.oana.at>

Berlin Declaration on Open Access

http://www.zim.mpg.de/openaccess-berlin/berlin_declaration

Directory of Open Access Journals

www.doaj.org

Information page on open access to scholarly information

<http://www.open-access.net>

Scholarly Publishing and Academic Resources Coalition

<http://www.sparceurope.org>

List of Journal Self-Archiving Policies

<http://www.sherpa.ac.uk/romeo/index.php>

Open Access Policy for FWF-funded projects

http://www.fwf.ac.at/en/public_relations/oai/index.html